

WaldeckKulturStipendium

Die Arbeitsgemeinschaft Burg Waldeck e.V. (ABW) widmet sich satzungsgemäß der Förderung der Jugend- und der Erwachsenenbildung insbesondere durch Förderung und Pflege der kreativen Interessen und Fähigkeiten von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen auf den Gebieten der Musik (insbesondere Singen und Musizieren), des Theaters, des Tanzes, und der bildenden Kunst.

Weithin bekannt wurde die Waldeck in den 60er-Jahren durch die internationalen Chansons- und Folklore-Festivals, die mit Namen wie Franz-Josef Degenhardt, Hannes Wader, Reinhard Mey, Hans-Dieter Hüsck und Peter Rohland verbunden sind.

Auch heute sind Kulturveranstaltungen auf der Waldeck ein wichtiger Bestandteil des Jahresprogrammes. In unterschiedlichen Formaten finden open air Veranstaltungen statt. Hier spannt sich eine weiter Bogen verschiedenster Musikrichtungen auf.

Im Sinne dieses jahrzehntelangen Engagements für die Förderung von Kultur auf Burg Waldeck hat die ABW beschlossen, gemeinsam mit der mit ihr verbundenen **Peter Rohland Stiftung zur Förderung des Liedes** (PRS), ein

WaldeckKulturStipendium

auszuloben.

Eingeladen zur Bewerbung um ein Stipendium sind Künstlerinnen und Künstler aller Kunstrichtungen im Alter von bis zu 30 Jahren.

Das Stipendium umfasst folgende Leistungen:

- bis zu 6 Wochen Unterkunft auf Burg Waldeck
- Zuschuss zu Reisekosten und Verpflegung
- Bereitstellung, im Rahmen des Möglichen, von logistischer Unterstützung der künstlerischen Aktivitäten

Die ABW erwartet:

- Konkrete Weiterentwicklung individueller künstlerischer Projekte
- Nach Möglichkeit Einbringung von Ergebnissen des Aufenthaltes in das Leben auf Burg Waldeck (Konzert, Ausstellung oder in ähnlicher Form)

Über die Auswahl der Bewerberinnen und Bewerber entscheidet der Verwaltungsrat der ABW gemeinsam mit dem Stiftungsrat der PRS. Bewerbungen sind zu richten an den Vorsitzenden der ABW, [Helge Sponer](#), oder an die Vorsitzende der PRS, [Dido Freund](#).